23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	pala Kürzel	Nr. 23190529202

Verf./Bearb./Hrsg.: Ruck-Pauquèt, Gina (Zuname) Vorname

Grigo, Pe
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1723190529202

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ○ empfehlenswert
- ◉ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

Der kleine Zauberer und der König der Katzen
Titel

Reihe

978-3-946360-08-7 ISBN	24 Seitenzahl	13,95 Preis (EURO)
klein & groß Verlag	Nürnberg Ort	2017 Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- ☒ Büchereigrundstock
- ☐ Klassenlesestoff
- ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☐ 0-3 ☐ 12-13 ☒ 4-5 ☐ 14-15 ☒ 6-7 ☐ 16-17 ☐ 8-9 ☐ ab 18 ☐ 10-11

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Bilderbuch — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
fantastisch / märchenhaft /

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ◉ Ja ○ Nein

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe
Für die kleinsten Katzenfans eine Geschichte zum Einschlafen aber mit wunderschönen Illustrationen, die zum Träumen einladen.

Beurteilungstext
Ein kleiner Zauberer, der Ferien macht, sich auf einem Buchenast von der Sonne berieseln lässt und deshalb nicht zaubern möchte, ist erst einmal nichts Ungewöhnliches. Doch dann stört in der idyllischen Natur mit einer friedlich kuschelnden Rehfamilie und ein paar Häschen ein "Katzenzug" mit dem Wunsch, eine Königskrone gezaubert zu bekommen. Woher kommen die Katzen und warum wollen sie einen König wählen? Der Gedanke wird schnell vergessen, da "kein Mensch auf der ganzen Welt den Zärtlichkeiten der Katzen widerstehen kann", auch nicht der kleine Zauberer, der daraufhin seine Ferien unterbrechen möchte. Nun stellt sich die Frage, wer denn der König wird und somit die Krone bekommen soll. Wer hätte das gedacht: Ein Streit um den Posten des Königs entfacht und die Katzen "ohrfeigten sich gegenseitig, dass die Fetzen flogen" bis ein alter Kater schrie und "endlich befahl", dass "derjenige König sein soll, der durch seine leuchtenden Augen am meisten Licht in die Nacht bringt." Die Katzen und auch der Zauberer warteten bis es Nacht wurde und der Mond hoch oben am Himmel stand. Es war nicht zu sehen, welche Augen am hellsten leuchteten. Doch dann kam dem Zauberer die Erleuchtung: "Das Hellste in der Nacht ist der Mond!"
Eine wenig spannungsvolle Geschichte von Gina Ruck-Pauquèt mit fragwürdigen Aussagen: Als die Katzen sich gegenseitig ohrfeigten, fällt der Zauberer vor Lachen vom Baum. Wann lacht man über Aggressivität? Und wann ist man erleichtert, dass „endlich“ jemand etwas „befiehlt“? Die ausschließlich auf Katzenfans ausgerichtete Erzählung (Oder kann wirklich kein Mensch auf der ganzen Welt Katzen widerstehen?) wird einzig und allein durch die kindlich gestalteten, farbenfrohen und zugleich zauberhaften Illustrationen am Leben gehalten. Es sind der heiter-freche Strich und die mal mehr, mal weniger eingesetzten Konturen, die eine schwingende Linie mit teils karikaturistischen Zügen entstehen lassen. Zudem wirken die Bilder durch ein sehr interessantes Mischungsverhältnis aus zum einen gedämpft, zurückhaltenden und zum anderen kraftvollen, leuchtenden Farben. Pe Grigo schafft es auf der einen Seite mit wenigen Strichen sich auf die Wesensmerkmale der Tiere zu reduzieren und auf der anderen Seite mit verspielten Details die Szenerie zum Leben zu erwecken und die unterschiedlichsten Mimiken der Figuren entstehen zu lassen.
Ein Buch, welches man durch die vielversprechenden Zeichnungen sehr gern in die Hand nimmt, deren Geschichte allerdings wenig zu bieten hat.

23 Sachsen-Anhalt			nana	Nr. 23190616103
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kastenhuber, Hannah
Zuname | Vorname

Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1923190616103

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [x] 0-3
- [x] 4-5
- [x] 6-7
- [ ] 8-9
- [ ] 10-11
- [ ] 12-13
- [ ] 14-15
- [ ] 16-17
- [ ] ab 18

Mein kleines Tier-Lexikon: Bauernhof-Tiere
Titel

Mein kleines Tier-Lexikon
Reihe

978-3-946360-22-3	14	9,95
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

klein & groß	Nürnberg	2019
Verlag	Ort	Jahr

Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung
Sachliteratur / Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] **Ja**

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] **Ja**

Erstelldatum:

Schlagwörter
Tiere / Bauernhof / Tierkinder

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) **Ja** ( ) **Nein**
Zentraldatei: **16.06.2019**
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Die Tiere auf dem Bauernhof haben Nachwuchs bekommen. Weißt du, wie man ihn bezeichnet und welche Aufgaben nun für das kleine Tier anstehen? Das kleine Tier-Lexikon zeigt es dir!

Beurteilungstext
Der Verlag klein&groß hat mit dieser Sachbilderbuchreihe "Mein kleines Tier-Lexikon" eine wunderbare Sammlung geschaffen, die Kinder ab drei Jahren über verschiedene Tiere informiert und dazu äußerst beeindruckende Schnappschüsse bereithält, die die Tiere zeigen, wie man sie sonst selten zu Gesicht bekommt. Neben diesem Bauernhof-Tierbuch gibt es weitere Bücher z.B. über Elefanten, Bienen, Pinguine oder Tiere im Garten. Die etwa quadratischen Bücher im Format 17,4 x 22,3 cm fallen insbesondere durch ihre Tiermotiv-Stanzung am oberen Rand auf. Das macht die Bücher unverwechselbar und einzigartig, auch wenn diese von kleineren unvorsichtigen Kinderhänden schnell abgeknickt werden kann. Die abgerundeten Ecken tragen zur altersgemäßen Handhabung bei.
Da das Buch bereits für jüngere Kinder geeignet ist, sind Informationen und Schreibstil darauf angepasst. Das Buch ist daher keineswegs überfrachtet mit Informationen und der Text jeweils sehr kurz und meist in einfachen Hauptsätzen verfasst. Dennoch werden auch Fachbegriffe genutzt und eingeführt, wie hier z.B. die Namen der Jungen (Zicklein/Geißen, Welpen, Lämmer, Küken, Kälber, Ferkel, Nestlinge, ...). Besonders beeindruckend sind die Fotos, die die Tiere zum Teil in atemberaubenden Momentaufnahmen zeigen, z.B. wie Pferd und Fohlen angaloppiert kommen und ihre Nüstern blähen oder wie eine Reihe an Ferkeln an der Mutter säugt.
Der Text bezieht sich jeweils auf das Bild, welches sich wiederum jeweils auf eine Ganzseite bezieht. Teilweise sind noch kleinere Fotos in runden Kreisen mit farblichen Rahmen abgedruckt. Diese zeigen jeweils die Tierkinder, z.B. drei nackte, taube und blinde Nestlinge im Nest. Der Text ist jeweils in farbige Kästen gedruckt, die sich jedoch den Farben der Fotos anpassen, sodass das Bild eine ansprechende Gesamtposition darstellt. Dadurch wirkt das Buch äußerst gut strukturiert und von Beginn an nachvollziehbar und verständlich. Auf Überschriften wird verzichtet. Da die Seiten jedoch zumeist nahtlos ineinander übergehen und sich das Buch nur über 12 Seiten erstreckt, ist dies nicht notwendig. Man erfährt im Buch insbesondere etwas über folgende Fragen: Wie heißen die Tierkinder, was fressen die Tiere, welchen Nutzen haben sie für die Menschen und welche Eigenschaft zeichnet sie insbesondere aus.
Absolut empfehlenswert, besonders für jüngere Entdecker*innen der Tierwelt!
[Nadine Naugk]

23 Sachsen-Anhalt			nana	Nr. 23190616104
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kastenhuber, Hannah
Zuname | Vorname

Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1923190616104

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Mein kleines Tier-Lexikon: Wo wohnen Tiere?
Titel

Mein kleines Tier-Lexikon
Reihe

978-3-946360-23-0	14	9,95
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

klein & groß	Nürnberg	2019
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [x] 0-3
- [x] 4-5
- [x] 6-7
- [ ] 8-9
- [ ] 10-11
- [ ] 12-13
- [ ] 14-15
- [ ] 16-17
- [ ] ab 18

Buch (Print, gebunden)	Sachliteratur /	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] Ja
Medienart/Ausführung	Gattung	

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] Ja **Erstelldatum:**

Schlagwörter
Tiere / Natur / Lebensraum

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein
Zentraldatei: 16.06.2019
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Im Erdbau, in Höhlen, in Nestern, dort leben sie, die Tiere. Doch welches wohnt wo und wie genau? Das kleine Tier-Lexikon zeigt es dir!

Beurteilungstext
Der Verlag klein&groß hat mit dieser Sachbilderbuchreihe "Mein kleines Tier-Lexikon" eine wunderbare Sammlung geschaffen, die Kinder ab drei Jahren über verschiedene Tiere informiert und dazu äußerst beeindruckende Schnappschüsse bereithält, die die Tiere zeigen, wie man sie sonst selten zu Gesicht bekommt. Neben diesem Tierbuch gibt es weitere Bücher z.B. über Elefanten, Bienen, Pinguine oder Tiere im Garten. Die etwa quadratischen Bücher im Format 17,4 x 22,3 cm fallen insbesondere durch ihre Tiermotiv-Stanzung am oberen Rand auf. Das macht die Bücher unverwechselbar und einzigartig, auch wenn diese von kleineren unvorsichtigen Kinderhänden schnell abgeknickt werden kann. Die abgerundeten Ecken tragen zur altersgemäßen Handhabung bei.
Da das Buch bereits für jüngere Kinder geeignet ist, sind Informationen und Schreibstil darauf angepasst. Das Buch ist daher keineswegs überfrachtet mit Informationen und der Text jeweils sehr kurz und meist in einfachen Hauptsätzen verfasst. Dennoch werden auch Fachbegriffe genutzt und eingeführt, wie hier z.B. die Kessel (Hauptkammer im Fuchsbau) oder die Biberburg mit Wohnkessel. Besonders beeindruckend sind die Fotos, die die Tiere zum Teil in atemberaubenden Momentaufnahmen zeigen, z.B. wie der Maulwurf, ein Tier, das man selten zu Gesicht bekommt, aus der Erde schaut, wie ein Kaninchen in seinem Bau verschwindet und nur noch die Hinterläufe zu sehen sind oder wie viele Fledermäuse schlafend an der Decke einer Höhle verbringen.
Der Text bezieht sich jeweils auf das Bild, welches sich wiederum jeweils auf eine Ganzseite bezieht. Teilweise sind noch kleinere Fotos in runden Kreisen mit farblichen Rahmen abgedruckt. Der Text ist jeweils in farbige Kästen gedruckt, die sich jedoch der Farben der Fotos anpassen, sodass das Bild eine ansprechende Gesamtposition darstellt. Dadurch ist das Buch äußerst gut strukturiert und von Beginn an nachvollziehbar und verständlich. Auf Überschriften wird verzichtet. Da die Seiten jedoch zumeist nahtlos ineinander übergehen und sich das Buch nur über 12 Seiten erstreckt, ist dies nicht notwendig. Man erfährt im Buch insbesondere etwas über folgende Tiere und ihre Nester/Wohnungen: Maulwurf, Waschbär, Biber, Schnecke, Rauchschwalbe, Zwergmaus u.a.m.
Absolut empfehlenswert, besonders für jüngere Entdecker*innen der Tierwelt!
[Nadine Naugk]

23 Sachsen-Anhalt			nana	Nr. 23190616110
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kastenhuber, Hannah
Zuname | Vorname

Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1923190616110

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Mein Sach- und Mach-Frühlings-Buch
Titel

Reihe

978-3-946360-20-9	48	14,95
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

klein & groß	Nürnberg	2019
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [ ] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [ ] 0-3
- [ ] 4-5
- [ ] 6-7
- [ ] 8-9
- [ ] 10-11
- [ ] 12-13
- [ ] 14-15
- [ ] 16-17
- [ ] ab 18

Buch (Print, gebunden)	Sachliteratur /	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) [ ] Ja
Medienart/Ausführung	Gattung	

Empfehl. für Taschenbuchtipps [ ] Ja **Erstelldatum:**

Schlagwörter
Natur / Umweltschutz / Tiere

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein
Zentraldatei: 16.06.2019
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Der Frühling ist da, es gibt eine Menge zu entdecken. Dieses Sach- und Machbuch unterstützt dich dabei!

Beurteilungstext
Mit diesem Sach- und Mach-Buch hat der Verlag klein&groß nun schon das dritte Jahreszeitenbuch vorgelegt, das anregen soll, die Natur genau wahrzunehmen, zu entdecken und nachzubasteln. Im Frühling ist in der Natur selbstverständlich so einiges im Gange: Vögel kommen aus dem Süden zurück, alles grünt und wächst, Tierkinder kommen zur Welt und die Bienen und Käfer werden wieder aktiv. Alles erwacht nach dem Winter und ist in schönster Pracht zu sehen. Dementsprechend bezieht sich dieses Buch schwerpunktmäßig auf Sach-Informationen und lädt zum Entdecken der Natur ein. So werden verschiedene Frühblüher, Baumblüten und Vogeleier sowie -babys gezeigt und beschrieben, damit man selbst sie unterscheiden und benennen kann, falls man sie in der Natur entdeckt. Zum Basteln und Backen wird vor allem das im Frühling liegende Fest - Ostern - aufgegriffen. Die Bastelanleitungen sind gut verständlich und für Leser*innen leicht nachzumachen. Der Materialaufwand hält sich in Grenzen. Zudem wird mit einer Fotoreihe veranschaulicht, wie man Kresse säen und am Ende ernten kann.
Besonders gelungen ist die Gestaltung des Buches. Zum einen sind wunderschöne Fotografien zu finden, die gerade die Tiere und Tierkinder aus der Nähe zeigen (besonders beeindruckend: die Fütterung der Vogelbabys durch ihre Eltern), zum anderen ist der gesamte Band, so wie seine Vorgänger, mit extra dickem Einband versehen. Die Seiten- und Einbandränder sind rosa glänzend, sodass das Buch auf den ersten Blick wirkt, als läge ein Bild, weniger ein Buch, vor. Ein Inhaltsverzeichnis gibt einen guten Überblick über die Beobachtungsaufgaben und Tätigkeiten.
Für Naturentdecker*innen sehr zu empfehlen!
[Nadine Naugk]

23 Sachsen-Anhalt			nana	Nr. 23190501102
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Mauer, Jan (Zuname) (Vorname)

Berger, Thorsten
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1923190501102

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ◉ empfehlenswert
- ○ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

Oskar schwimmt
Titel

Reihe

978-3-946360-21-6	40	15,00
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

klein & groß	Nürnberg	2019
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten:
- ☒ Büchereigrundstock
- ☐ Klassenlesestoff
- ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- ☐ 0-3
- ☐ 4-5
- ☒ 6-7
- ☐ 8-9
- ☐ 10-11
- ☐ 12-13
- ☐ 14-15
- ☐ 16-17
- ☐ ab 18

Buch (Print, gebunden)	Bilderbuch
Medienart/Ausführung	Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter
fantastisch / märchenhaft /

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ○ Ja ○ Nein
Zentraldatei:
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Oskar, der Riese, schwimmt. Am liebsten jeden Tag - den ganzen Tag. Manager Fuchs entdeckt das riesige Talent und will ihn groß rausbringen, doch Oskar ist einfach Oskar und kann die Ansprüche des Managers nicht erfüllen. Und dennoch ist er glücklich!

Beurteilungstext
Dieses quadratische Bilderbuch stellt uns Oskar vor: einen Riesen, der schwimmt. Dies tut er zu jeder Jahreszeit, sogar im Winter im Freibad an der Linde. Als Manager Fuchs eines Tages am Freibad vorbei läuft, Oskar in wenigen Sekunden von einer zur anderen Beckenseite schwimmen sieht, sieht er das große Geld schon vor sich und setzt auf der Stelle einen Vertrag auf. Oskar willigt ein, doch schnell wird klar, dass er Fuchs' Ansprüchen nicht genügen kann: Er springt entweder zu zeitig oder zu spät ins Wasser und Fuchs kann damit keine Wette gewinnen. Da sendet er ihn zu vielen Spezialisten, doch weder ein Physik-Professor, noch ein Schwimmtrainer, ein Motivations-Experte oder seine Friseurin haben eine Lösung und so löst Fuchs kurzerhand den Vertrag mit Oskar auf und nimmt den nächsten unter seine Fittiche. Oskar kann von nun an wieder ungestört schwimmen - einfach so.
Dieses Bilderbuch zeigt, dass man zu sich stehen und immer man selbst bleiben und dennoch oder gerade deswegen glücklich sein kann. Im Mittelpunkt steht Oskar, der einzige Mensch der Geschichte, der die Sprache der Tiere nicht spricht und von daher ein wenig dümmlich dargestellt wird. Dieses Phänomen findet sich in vielen Büchern zur Darstellung der Außenseiter*innen (z.B. de Dios "Rosa Monster", Jansen "Linus im Glück"), was einerseits Mut macht, sich selbst treu zu bleiben, andererseits jedoch auch die Ernsthaftigkeit der Lage für die Außenseiter*innen (z.B. deren Gefühle) verschweigt.
Der Text wurde durch viel wörtliche Rede bereichert und lässt sich dadurch sehr gut vorlesen. Es gibt zudem viele humorvolle Szenen, z.B. als die Spezialisten nach den Gründen für Oskars Probleme suchen. Besonders ist auch die Seitenaufteilung. Viele der Doppelseiten lassen sich zusätzlich ausklappen, zumeist zur Seite, aber auch nach oben, was besonders ungewöhnlich ist. Dennoch ist die Verlängerung der Seiten nicht immer notwendig (z.B. durch besonders breite Illustrationen), was dem Gimmick ein wenig den Reiz nimmt. Illustriert wurdeim malerischen Stil, oftmals aus besonderen Perspektiven, die auch aus Kameraführungen bekannt sind.
Insgesamt ist das Buch empfehlenswert und kann auch im Grundschulbereich zur Sensibilisierung von Unterschieden einer jeden herangezogen werden.

23 Sachsen-Anhalt			mr	Nr. 23190623101
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Kastenhuber, Hannah (Zuname) (Vorname)

Wiesse, Benjamin; (Illustrator/-in (Name, Vorn.)) (Übersetz. von (Name, Vorn.)) (Übersetz. aus Sprache)

ID: 1723190623101

Bewertung: ○ sehr empfehlenswert ● empfehlenswert ○ eingeschränkt empf. ○ nicht empfehlenswert

Tom holt den Mars zurück

Titel

Reihe

978-3-946360-04-9	32	14,95
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)

klein & groß	Nürnberg	2017
Verlag	Ort	Jahr

Einsatzmöglichkeiten: ☒ Büchereigrundstock ☒ Klassenlesestoff ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☐ 0-3 ☐ 12-13 ☒ 4-5 ☐ 14-15 ☒ 6-7 ☐ 16-17 ☒ 8-9 ☐ ab 18 ☐ 10-11

Buch (Print, gebunden)	Bilderbuch
Medienart/Ausführung	Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

Erstelldatum:

Schlagwörter: Abenteuer / Freundschaft / Zeichnung

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? ● Ja ○ Nein

Zentraldatei: 23.06.2019

Verlag Datum

Inhaltsangabe

Der Mars ist weg und muss wiedergefunden werden. Zum Glück hat Tom gerade mit seinem Opa eine Rakete gebaut...

Beurteilungstext

Eines Nachts stellt der Junge Tom fest, dass der Mars aus seinem Mobile über seinem Bett verschwunden ist. Wo ist er hin? Er muss ihn unbedingt zurückholen! Mit seinem Teddy Bruno und dem blinden Roboterpassagier Robin macht sich Tom stracks auf den Weg. Zum Glück hat er mit seinem Opa gerade eine Rakete gebaut. Als sie den Mars im Weltall finden, ist der jedoch riesig groß. Zum Glück hat Robin einen Schrumpfstrahler dabei und so können sie den Mars wieder auf seine originale Größe reduzieren und nach Hause bringen.

Die Geschichte ist einfach gehalten und fantastisch, sie hält sich nicht mit den technischen Hürden und den tatsächlichen Lebensbedingungen und natürlichen Gegebenheiten im All auf. Stringent wird die Rettungsaktion erzählt, ohne das Bemühen um Authentizität, was hier aber wegen der verdichteten Handlung und dem mehr oder weniger absurden Setting auch fehl am Platz wäre. Wer hier ein in eine Geschichte verpacktes Sachbuch erwartet, wird enttäuscht werden. Für alle anderen ist die Geschichte ein großer Spaß rund um das Schlafengehen.

Der Text hat einen erzählenden Charakter. In kurzen Episoden wird die Handlung als Erzählerbericht und in wörtlicher Rede entfaltet. Das Ende leihen sich die Künstler*innen dann ziemlich offensichtlich aus einem bekannten Animationsfilm. Dieser konventionellen Form stehen die sicherlich außergewöhnlichen Bilder gegenüber. Diese sind montierte Fotos, die den Jungen Tom als echtes Kind zeigen, jedoch in einer Welt, die immer wieder auch mit unglaublichen Bedingungen aufwartet. So wird das zuerst einmal typisch gestaltete Kinderzimmer plötzlich zu einem nach oben offenen Raketenstartplatz und Tom schwebt im Verlauf der Geschichte nur mit einem Seil gesichert und mit einer Glaskugel versehen durch den Weltraum. Die Bilder erzeugen eine gänzlich ungewöhnliche Atmosphäre mit enormem Identifikationspotenzial und entwickeln damit eine große Anziehungskraft. Deshalb lohnt sich die Lektüre des vorliegenden Bilderbuchs. Durchaus zu empfehlen!

[Michael Ritter]